

INHALT

Vorwort	10
ABSCHNITT I: ANSATZ	
1. „zu nutz und frommen“ – Ein kurzer Einstieg	14
2. Österreichische Literatur: Texte und Kontexte	25
Das Schulterklopfen der Definitionsmacht	27
Defizitgeschichten	30
Auseinander-Setzungen	35
Tiefe Gletscherspalte?	38
Prozesse der Ausdifferenzierung	41
Literaturwissenschaftliche Bemühungen	48
Das Konzept „Österreichische Literatur“	51
Zusammenfassend: Sieben Thesen und eine	55
ABSCHNITT II: ÜBERBLICK	
3. Öffentlichkeit – Literatur – Betrieb: 1945-1998	60
Zweite Republik	60
Restauration im Literaturbetrieb (1945 - 1965/1970)	65
Umarmungen, Konflikte (1970 - 1981 - 1998)	74
Literatur – (welche) Öffentlichkeit (?)	82
Buchmarkt und Verlage	87
4. Interessen, Vertretungen: P.E.N., GAV, IG Autoren	94
Vorgeschichten	94
Wiederaufbau	96
Auseinandersetzung bis zur Sozialpartnerschaft	100
Berufspolitische Interessenvertretung	107
5. 1945 - 1998: Überblicke: Bestände – Aufnahmen, Wegmarken – Einschnitte	111
Nachkriegsliteratur im Zweitakter-System	111
Konstruktionen, Dekonstruktionen	119
Kehrseite 1: Unter Mörfern und Irren	130
Kehrseite 2: Des Gemeinwesens alte neue Kleider	134
Kehrseite 3: Facetten hinter den Fassaden	141
Zwischenfrage: Muß es immer Kaviar sein?	145

Bruch-Stellen: finstere Provinz, zerstörte Geschichten	149
Möglichkeiten gegen die Wände	152
Manieristen, Avantgardisten, Realisten	155
Anti-Heimatroman, Neuer Subjektivismus, Schocktheater etc.?	164
Heterogenes Feld der Subjekt-Erzählbarkeit: Ich-Geschichte(n)	176
Besichtigung des Vater-Mutter-Landes	183
Wiederholung – Auslöschung	194
Mythen, Träume, Welten, Brüche	200
Zusammenfall von Dokument und Entsetzen: Heimrad Bäckers <i>nachschrift</i> – ein Hauptwerk der „Konkreten Poesie“	207
Ausblick: Literatur – Möglichkeitenpfade	213

ABSCHNITT III: SEGMENTE

6. Meistern wir nicht die sagenhaftesten Sager? – Literatur mit und gegen Sprachformeln: Zu Handke, Brandstetter und Artmann
 - „Realisierung von Freiheit“ 226
 - In Sätzen steckt Obrigkeit: Der große Formel-Zettelkasten 227
 - Grenze, hin und retour: Peter Handke 231
 - Repoetisierungen, variiert: H. C. Artmann, Alois Brandstetter 236
7. Endzeit oder langsame Umkehr? – Das Eis-Schnee-Motiv, insbesondere in Prosa der späten siebziger Jahre
 - Schlechtwetterlage, Schlechtweltenlage 246
 - Unsentimentale Winterreise: Schneestürme im Koffer 252
 - Andere Orte, gleiche Spuren im Schnee 255
 - Umkehr-Bilder: Handkes Schnee zum Trost 259
 - Eingelagerte Störungen bewirken neuerlichen Schneefall 263
8. Unter allen Wipfeln: Natur-Kulisse
 - Natur-Ikone und Image-Trüherl 268
 - Kulissen-Schieben 272
 - Die andere Seite des Dekors 277
 - Kulissen-Schwindel: Alles ist anders 286
 - Das Unendliche im Mist-Trüherl 288
9. Ein paar Schritte zu zwei Wegmarken im Namen des dichterischen Selbst – Die Lyrik von Peter Turrini
 - Kein Fachbuch für Gartenschläuche 294
 - Lyrische Wegmarken 295

Alltagslyrik als Bild und Gegenbild: *Ein paar Schritte zurück* 297
Ein paar Schritte weiter: *Im Namen der Liebe* 304

10. Med ana fraundintn – Eine wenig beachtete Spielart:
Kritische Dialektgedichte von Christine Nöstlinger,
Annemarie Regensburger und Anna Nöst 311
Diskurse 311
Ein gemeinsamer Nenner dreier Beispiele der Vielfalt 312
Kurze Rückschau, knapper Einblick: Dialekt-Literatur 313
Iba de gaunz oaman fraun 319
Stolperer 323
Linzer Kipferl 327
Rhythmische Stimmen einer Spirale der Mund-Art 331
Med ana fraundintn 334

ABSCHNITT IV: AUFRISSE, NEUERDINGS

11. Zwischen-Töne, Zusammen-Hänge, Wort-Felder –
Ausschnitte neuerer österreichischer Lyrik 338
Verschiedene Wege auf dem Boden der Ambivalenz 338
Erhebende und niederschmetternde Sprachkunde 342
Wortkarawanen durchs Arbeitszimmer 348
Text-Landschaft 351
Dichtung allfach 355
12. Choreographie des Ersprechens – Ausschnitte
neuerer österreichischer Dramatik 365
Symbolische Ordnungsstätten 365
Was bisher geschah – Störaktionen, Erledigungen 369
Schlachten-Simulationen, Schein-Absolutionen,
Raststätten-Perversionen, Sport-Kriege 376
Der Doppeladler im Pissoir 383
Bruch-Stücke des Ersprechens 389
13. Vielstimmigkeiten, Doppelbödiges – Ausschnitte
neuerer österreichischer Prosa 396
Ich-Seiten-Wechsel 396
Sprach-Körper-Terrain, mehrfach 399
Wild-Alpen 404
Die ganze Welt ist ein doppelbödiger Fußboden 407
Verschachtelte Ansichten, schwankender Grund 413

Welten-Risse und Stimmen-Vielfalt	417
Zwischen(t)räume, unterschiedlich	424
1995: Gruppenbild mit Buchmesse	430
Neue Dorfgeschichte(n)	439
Intertextuelle Karusselfahrten und Künstler-Ödipus	449
Reisevarianten, Fahrten in fremde und eigene (Innen-)Welten	454
„Ich als ...“: Vielstimmigkeit, wütend	461
Absolut Vielstimmigkeit	469
Der Künstler als Soldat	479
Neuer Manierismus, Kolportage-Unterhaltung	485
Lächelt Simmel?	493
14. Versuch einer literaturwissenschaftlichen Autopsie eines Bestsellers – Zu Robert Schneiders <i>Schlafes Bruder</i>	499
Konsum-Artikel oder der Autor als Vorturner?	499
Die Bahn der Zitronenfalter	502
Dorfgeschichte	504
Felders Stiefbruder	509
„Vergeblich wartet der Leser mit uns“: Erzählposen	511
Kitsches Bruder	517
ABSCHNITT V: AB-BILDER	
15. Der Vorschimpfer und sein Chor – Zur intertextuellen Bernhard-Rezeption	522
Stimmenimitatoren und Referenzen im Hintergrund	522
Hypotext, Hypertext	524
Der lustige Loisl und der ungläubige Thomas	526
Sprachliche Faschingsnasen – ein philosophisches Vergnügen	527
Aus dem Höhlensystem der Welt aufs Dach gestiegen	530
Im Inland wie im Ausland auch	533
Prinzip einer Widerrede der Widerrede	535
16. Gibt es ein Sehen nach dem Blick? – Literatur und Film, Handke und Scharang	537
Von der Literatur zum Film	537
Der Kinogänger in der Blick-Schule	538
Der Blick auf die gegensätzliche Realität	543
Standpunkte, Kamerapositionen	545

17. „Gottloses Land“ oder „Gott in Frankreich“ – Zum Frankreich-Bild in österreichischer Literatur	550
Das „gottlose Land“ als Bild der Verketzerung	550
Die „Kategorie des Fremden“ und die Literatur	553
Ein Spiegel	554
Feindselige Umgebung	557
Fremderfahrung/Selbsterfahrung - Bild/Gegenbild	559
Kleine Mythen-Ketten	563
„Wie kommt um diese Zeit ein Franzose in meinen Wald?“	566
Eines zersplitterten Spiegels Bilder, zusammengefaßt	570
18. „Das mögliche Österreich ist an euch vorbeigegangen“: Österreich-Bilder aus der Innensicht der Außensicht der Innensicht	573
Verdichtungen	573
Differenzen	577
Vor-Bild-Instrumentalisierung	582
Das mögliche Österreich, zusammenfassend	587
Bibliographie	593
Primärliteratur	593
Sekundärliteratur	607
Register	620
Publikations-Nachweise	640